

BERICHT ÜBER DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

**der Rechtsträger und Einrichtungen
des Kolpingwerkes Deutschland für
das Jahr 2018**



Kolping

Inhaltsverzeichnis:

I. Kolpingwerk Deutschland.....	3
1. Rechtsträger	3
2. Einnahmen.....	6
2.1 Mitgliedsbeiträge, Beitragseinnahmen	6
2.2 Zuschüsse	7
2.3 Weiterbelastungen Personal- und Sachaufwand an Rechtsträger, sonstige Erlöse	7
3. Ausgaben	7
3.1 Personalaufwand.....	7
3.2 Beiträge an Organisationen.....	8
3.3 Zuschuss an die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH.....	8
3.4 Zuschüsse an Diözesanverbände, Landesverbände / Regionen, Sonstige	9
3.5 Entgelt für Kolpingjugend und Bundesfachausschüsse.....	10
3.6 Zeitschriften (Kolpingmagazin, Idee & Tat), Internetredaktion	11
3.7 Organsitzungen, Kurse, Tagungen.....	11
3.8 Bezogene Leistungen der Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH.....	11
3.9 Sonstiger Aufwand	12
4. Kostenstellenbetrachtung Kolpingwerk Deutschland und Rechtsträger	12
4.1 Mitgliederservice.....	12
4.2 Dokumentationsstelle Kolping	12
5. Gesamtbewertung der finanziellen Lage des Kolpingwerkes Deutschland	13
II. Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland.....	14
1. Stiftungskapital Kolpingwerk Deutschland.....	15
2. Kapitalstock Zustiftungsbeträge	15
3. Kapitalstock Einmalbeträge	17
4. Fonds „Junge Menschen“, „Arbeitswelt“, „Familie“ und „Eine Welt“	17
5. Vermögensverwaltung	18
6. Treuhänderische Stiftungen unter dem Dach der Gemeinschaftsstiftung	19
III. Rechtsträger und Einrichtungen des Kolpingwerkes Deutschland	20
1. Katholisches Gesellenhospitium zu Köln	20
2. Theodor-Hürth-Haus e.V., Köln-Deutz.....	20
3. Einrichtungen des Deutsche Kolpingsfamilie e.V., Katholischen Gesellenhospitiums zu Köln und Theodor-Hürth-Haus e.V.	20
3.1 Kolping-Familienferienstätte Pfronten - Haus Zauberberg	20
3.2 Betriebsgesellschaften für das Kolping Jugendwohnen.....	20
3.3 Betriebsgesellschaften für Kolping Hotels in Köln, Frankfurt und Köln-Deutz.....	21
IV. Anlagen	22
1. Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2018	22

Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung des Jahres 2018

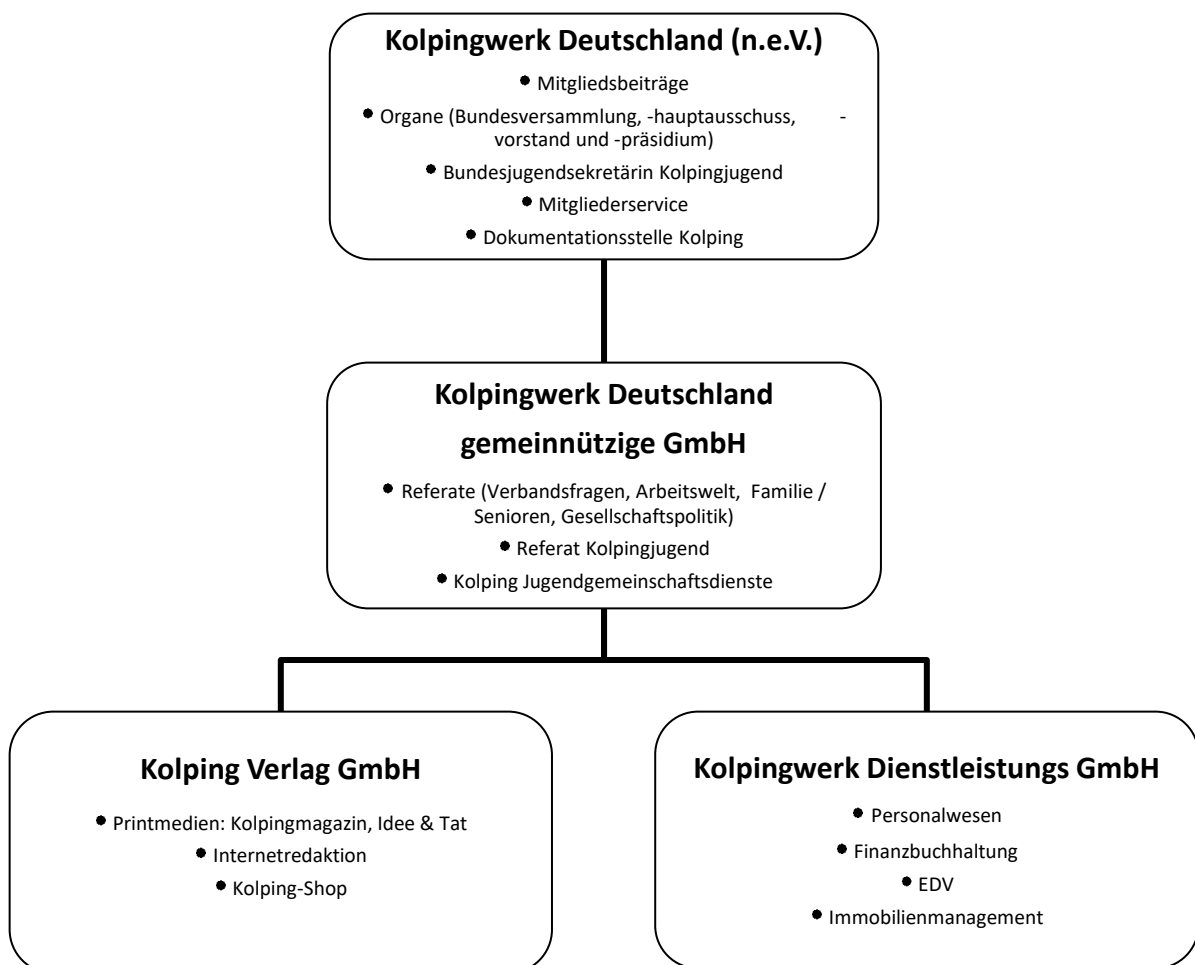
des Kolpingwerkes Deutschland

zum Bundeshauptausschuss vom 08. - 10.11.2019 in Freiburg

I. Kolpingwerk Deutschland

1. Rechtsträger

Das Kolpingwerk Deutschland – nicht eingetragener Verein (n.e.V.), vertreten durch den Bundesvorsitzenden und die zwei stellvertretenden Bundesvorsitzenden – nutzt für die operative Arbeit im Bundessekretariat die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH, die Kolping Verlag GmbH und die Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH. Die Arbeitsbereiche sind wie folgt dem Kolpingwerk Deutschland und den drei Rechtsträgern zugeordnet:



Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH

Die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH wurde am 07.12.2001 gegründet. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt € 50.000,-. Die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH trägt die gemeinnützigen Arbeitsbereiche im Bundessekretariat. Gesellschafter ist das Kolpingwerk Deutschland (n.e.V.), vertreten durch die stimmberechtigten Mitglieder des Bundesvorstandes.

Der monatlich tagende Aufsichtsrat hatte im Berichtszeitraum folgende Mitglieder:

- Ursula Groden-Kranich, Bundesvorsitzende (Aufsichtsratsvorsitzende, seit 12/2018),
- Thomas Dörflinger, Bundesvorsitzender (Aufsichtsratsvorsitzender, bis 11/2018),
- Elisabeth Adolf, Bundesjugendsekretärin (seit 06/2019)
- Manuel Hörmeyer, stellv. Bundesvorsitzender,
- Magdalene Paul, Bundesjugendsekretärin (bis 04/2019),
- Klaudia Rudersdorf, stellv. Bundesvorsitzende,
- Peter Schrage, Bundesleiter Kolpingjugend,
- Rosalia Walter, Geistliche Leiterin.

Geschäftsführer sind Josef Holtkotte, Bundespräses, und Ulrich Vollmer, Bundessekretär. Prokurist ist Guido Mensger, Leiter Finanzen und Verwaltung.

Kolping Verlag GmbH

Die Kolping Verlag GmbH wurde am 09.11.1950 gegründet. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt € 25.564,60.

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft sind publizistische Aktivitäten und alle Formen von Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für das Kolpingwerk Deutschland und dessen Untergliederungen, aber auch für Dritte. Dazu gehören unter anderem folgende Arbeitsbereiche: Kolpingmagazin mit X-MAG-Seiten, Idee & Tat, Internetredaktion, Kolping-Schriftgut. Darüber hinaus gehört zum Unternehmensgegenstand der Kolping-Shop.

Gesellschafter ist die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH. Die Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Kolping Verlag GmbH bedarf der Zustimmung der Gesellschafter der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH. Der monatlich tagende Aufsichtsrat war im Berichtszeitraum personenidentisch zum Aufsichtsrat der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH besetzt, mit der Aufsichtsratsvorsitzenden Klaudia Rudersdorf.

Geschäftsführer sind Josef Holtkotte, Bundespräses, und Ulrich Vollmer, Bundessekretär. Prokurist ist Guido Mensger, Leiter Finanzen und Verwaltung.

Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH

Die Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH wurde am 19.01.1996 gegründet. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt € 26.000,-. Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen aller Art, insbesondere für das Kolpingwerk Deutschland und dessen Untergliederungen, als auch für Dritte. Zu den Dienstleistungen gehören dabei unter anderem folgende: Finanzbuchhaltung, Personalwesen, EDV, Büroservice für das Bundessekretariat und Immobilienmanagement.

Gesellschafter ist die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH. Die Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH bedarf der Zustimmung der

Gesellschafter der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH. Der monatlich tagende Aufsichtsrat war seit der Bundesversammlung personenidentisch zum Aufsichtsrat der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH besetzt, ergänzt um Bundespräsident Josef Holtkotte, mit den Aufsichtsratsvorsitzenden Manuel Hörmeyer.

Die Geschäftsführung wird von Guido Mensger, Leiter Finanzen und Verwaltung, und Silke Schönenborn gebildet. Ulrich Vollmer, Bundessekretär, ist Prokurist.

Deutsche Kolpingsfamilie (DKF) e.V.

Der am 08.10.1932 gegründete Deutsche Kolpingsfamilie e.V. ist ebenfalls ein Rechtsträger des Kolpingwerkes Deutschland. Mitglieder des Vereins sind die stimmberechtigten Mitglieder des Bundesvorstandes.

Der Vorstand besteht laut Satzung aus bis zu acht Mitgliedern, und zwar der Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden, dem Geschäftsführer sowie bis zu vier weiteren Mitgliedern. Dem Vorstand gehörten im Berichtszeitraum an (mit Angabe der Vorstandsfunktionen im DKF e.V.):

- Rosalia Walter, Vorsitzende,
- Manuel Hörmeyer, stellv. Vorsitzender,
- Ulrich Vollmer, stellv. Vorsitzender,
- Thomas Dörflinger, Vorstandsmitglied (bis 11/2018),
- Ursula Groden-Kranich (seit 06/2019),
- Guido Mensger, Geschäftsführer (beratend).

An den Vorstandssitzungen nahmen Elisabeth Adolf, Josef Holtkotte, Magdalene Paul, Klaudia Rundersdorf und Peter Schrage beratend teil.

Prüfungsberichte und Jahresabschlüsse der Rechtsträger

Die Jahresabschlussprüfungen erfolgten durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM GmbH nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfungen und des Organisationsstatuts des Kolpingwerkes Deutschland. Über das Ergebnis der Prüfungen wurde schriftlich berichtet. Die Prüfungen schlossen jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ab.

Für das Geschäftsjahr hat der Finanzausschuss beschlossen, dem Bundeshauptausschuss und der Mitgliederversammlung der Deutsche Kolpingsfamilie e.V. die Entlastung der Geschäftsführung bzw. des Vorstands zu empfehlen. Für die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH, Kolping Verlag GmbH und Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH erfolgte diese Empfehlung durch die Aufsichtsräte der Gesellschaften.

Die Prüfungsberichte und die Jahresabschlüsse wurden für das Geschäftsjahr durch die Gesellschafterversammlung der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH und die Mitgliederversammlung der Deutsche Kolpingsfamilie e.V. entgegengenommen und beschlossen.

Die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung des Kolpingwerkes Deutschland und seiner Rechtsträger für das Jahr 2018 ist diesem Bericht als Anlage beigelegt.

Die Finanzbuchhaltung wird seit dem 01.01.1997 durch die Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH unter Einsatz der Buchhaltungssoftware Addison gewährleistet. Die Mitgliederverwaltung erfolgt über die Mitgliederversoftware Vewa einschließlich der regelmäßigen Quartals-Sollstellungen.

2. Einnahmen

2.1 Mitgliedsbeiträge, Beitragseinnahmen

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge hat die Bundesversammlung 1996 beschlossen. Zum 01.01.2001 erfolgte durch die Bundesversammlung 2000 eine Rundung auf €-Werte:

Stufe	Bezeichnung Beitragsstufe	Verbandsbeitrag p.a.	davon Fixkostenanteil	Zuschuss an Diözesanverband
10	Mitglieder bis einschl. 11 Jahre	1,80 €	1,80 €	- €
11	Mitglieder bis einschl. 11 Jahre mit Eltern/-teil als Kolpingmitglied	- €	- €	- €
20	12 bis einschl. 13 Jahre	10,80 €	1,80 €	- €
21	12 bis einschl. 13 Jahre mit Eltern/-teil als Kolpingmitglied	9,00 €	- €	- €
25	12 bis einschl. 13 Jahre mit Geschwisterkind in Beitragsstufe 20 oder 30	1,80 €	1,80 €	- €
26	12 bis einschl. 13 Jahre mit Geschwisterkind in Beitragsstufe 21 oder 31	- €	- €	- €
30	14 bis einschl. 17 Jahre	17,40 €	1,80 €	2,64 €
31	14 bis einschl. 17 Jahre mit Eltern/-teil als Kolpingmitglied	9,00 €	- €	- €
35	14 bis einschl. 17 Jahre mit Geschwisterkind in Beitragsstufe 20 oder 30	8,40 €	1,80 €	2,64 €
36	14 bis einschl. 17 Jahre mit Geschwisterkind in Beitragsstufe 21 oder 31	- €	- €	- €
40	18 bis einschl. 22 Jahre	23,40 €	1,80 €	5,76 €
45	18 bis einschl. 22 Jahre, in häuslicher Gemeinschaft mit Kolping-Mitglied	16,20 €	1,80 €	5,76 €
50	ab 23 Jahre	28,80 €	1,80 €	7,92 €
55	ab 23 Jahre, in häuslicher Gemeinschaft mit einem Kolping-Mitglied	21,60 €	1,80 €	7,92 €
60	1. Ehepartner/in	23,40 €	1,80 €	5,76 €
65	2. Ehepartner/in	16,20 €	1,80 €	5,76 €

Im Geschäftsjahr 2018 hat das Kolpingwerk Deutschland folgende Mitgliedsbeiträge erhalten:

(€)	2017	2018
Mitgliedsbeiträge	5.362.077 €	5.289.525 €
davon Fixkostenanteil	392.879 €	387.194 €
Minderung Beiträge zum Vorjahr	49.887 €	72.551 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat das Kolpingwerk Deutschland insgesamt rund 72.551,- € an Mitgliedsbeiträgen weniger erhalten (- 1,35 %).

Die jeweiligen Beitragseinnahmen umfassen die Quartalszahlungen im Geschäftsjahr (auf Basis der Sollstellung des IV. Quartals des Vorjahres sowie der ersten drei Quartale des Geschäftsjahres). Die Beitragsweiterleitung durch die Kolpingfamilien erfolgt nachträglich.

2.2 Zuschüsse

Für das Geschäftsjahr 2018 hat das Kolpingwerk Deutschland folgende Zuschüsse erhalten:

(€)	2017	2018
Gemeinschaftsstiftung KWD	196.303	410.259
Deutsche Kolpingsfamilie e.V. / Katholisches Gesellenhospitium zu Köln	270.000	175.000
Kinder-/Jugendplan (KJP) für Kolpingjugend	207.040	258.674
Verband der Diözesen Deutschlands (VDD)	224.178	229.485
Sonstige Zuschüsse	146.189	99.614
Summe Zuschüsse	1.043.710	1.173.032

2.3 Weiterbelastungen Personal- und Sachaufwand an Rechtsträger, sonstige Erlöse

Für das Geschäftsjahr 2018 hat das Kolpingwerk Deutschland folgende Erträge aus den Weiterbelastungen für Personal- und Sachaufwand sowie sonstige Erlöse erzielt:

(€)	2017	2018
Umlage Geschäftsführung, Controlling, etc.	244.556	234.357
Erträge Mitgliederservice	186.976	179.849
Mieterlöse	154.056	168.452
Anzeigenverpachtung	35.084	21.511
Sonstige Erträge / Erstattungen	119.011	90.183
Summe Weiterbelastungen	739.683	694.352

Hinweis zu den Mieterlösen: Das Kolpingwerk Deutschland hat seit Dezember 2013 im Kolpinghaus International die 1. und 2. Etage für das Bundessekretariat angemietet und vermietet die Flächen an die verschiedenen Rechtsträger des Kolpingwerkes Deutschland unter.

3. Ausgaben

3.1 Personalaufwand

Als Personalkosten sind im Berichtszeitraum angefallen:

(€)	2017	2018
Personalkosten	1.278.744	1.261.084

3.2 Beiträge an Organisationen

Das Kolpingwerk Deutschland zahlt Mitgliedsbeiträge an Kolping International, das Kolpingwerk Europa und an eine Reihe von Arbeitsgemeinschaften oder Fachorganisationen (z.B. ACA, BAG KJS e.V., Familienbund der Katholiken und dem Verband der Kolping-Bildungsunternehmen Deutschland e.V.) sowie für die Kolpingjugend an den Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). 2018 fielen folgende Beiträge an:

(€)	2017	2018
Kolping International	235.802	232.523
Kolpingwerk Europa	10.200	10.200
Bund der Deutschen Kath. Jugend (BDKJ)	73.741	71.987
Sonstige Beiträge	23.661	20.609
Summe Beiträge	343.404	335.319

3.3 Zuschuss an die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH

Das Kolpingwerk Deutschland hat der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH im Berichtszeitraum folgende Zuschüsse zur Finanzierung der Arbeit der Referate für Verbandsfragen,

(€)	2017	2018
Referat für Verbandsfragen, upgrade, sonstiges	194.963	312.569
Referat für Arbeitswelt und Soziales, und Jugendberufshilfe	73.436	92.657
Referat für Familienfragen und generationenübergreifende Verbands- und Zielgruppenarbeit	68.996	31.882
Referat für Gesellschaftspolitik	92.377	76.099
Summe	429.772	513.207

Arbeitswelt und Soziales, Familienfragen und generationenübergreifende Verbands- und Zielgruppenarbeit sowie für Gesellschaftspolitik gezahlt:

Kolping Jugendgemeinschaftsdienste

Bei der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH sind die Kolping-Jugendgemeinschaftsdienste angesiedelt. Die Kolping-Jugendgemeinschaftsdienste finanzieren die Workcamps und die

(€)	2017	2018
Zuschüsse, Spenden, TN-Beiträge	1.356.654	1.277.065
Aufwand	1.356.540	1.364.950
Jahresergebnis	114	- 87.885

Freiwilligendienste mit Hilfe öffentlicher Zuschüsse, Teilnahmebeiträgen, Spenden und sonstigen Erträgen. Für den Berichtszeitraum führte dies zu folgenden Ergebnissen:

Der Jahresfehlbetrag wurde durch die vorhandene Betriebsmittelrücklage sowie allgemeine Rücklagen der Gesellschaft ausgeglichen.

3.4 Zuschüsse an Diözesanverbände, Landesverbände / Regionen, Sonstige

Das Kolpingwerk Deutschland hat folgende Zuschüsse an Diözesanverbände, Landesverbände / Regionen und sonstige Zuschüsse / Stiftungen gezahlt:

(€)	2017	2018
Zuschüsse an Diözesanverbände	1.502.122	1.481.040
Zuschüsse an Landesverbände / Regionen	161.041	161.041
Sonstige Zuschüsse / Stiftungen	251.094	41.676
Summe Zuschüsse	1.914.256	1.683.757

Die Zuschüsse an die Diözesanverbände verteilen sich wie folgt:

Nr.	Diözesanverband	2017	2018
1	Aachen	20.657	20.737
2	Augsburg	78.456	77.830
3	Bamberg	30.702	30.270
4	Berlin	8.336	8.137
5	Dresden-Meißen	7.067	6.813
6	Eichstätt	37.783	37.836
7	Erfurt	3.371	3.304
8	Essen	51.738	50.166
9	Freiburg	88.739	87.773
10	Fulda	26.900	26.699
11	Görlitz	2.398	2.375
12	Hamburg	10.427	10.101
13	Hildesheim	52.106	50.136
14	Köln	55.995	54.334
15	Limburg	35.112	34.710
16	Magdeburg	5.817	5.571
17	Mainz	34.260	33.205
18	München und Freising	60.942	60.930
19	Münster	241.328	237.569
20	Osnabrück	120.462	119.909
21	Paderborn	178.400	174.539
22	Passau	19.746	19.972
23	Regensburg	115.295	115.273
24	Rottenburg-Stuttgart	85.620	84.839
25	Speyer	35.749	34.748
26	Trier	38.352	37.542
27	Würzburg	56.367	55.722
	Gesamtsumme	1.502.122	1.481.040

Zuschüsse an Landesverbände / Regionen - Überdiözesaner Finanzausgleich

Entsprechend der Beschlusslage der Bundesversammlung erfolgt mit Hilfe des überdiözesanen Finanzausgleichs eine Strukturförderung der Landesverbände bzw. Regionen. Per Beschluss der Bundesversammlung 2004 wurde der überdiözesane Finanzausgleich für die Region Ost um € 22.991,83 auf 46.000 € erhöht. Außerdem verzichteten die fünf anderen Landesverbände zugunsten der Region Ost auf jeweils 1.000 €. Mit dem Gesamtbetrag in Höhe von 51.000 € wird die Stelle des Regionalsekretärs der Region Ost finanziert. Bei der Bundesversammlung 2008 wurde die Fortführung dieser Förderung der Region Ost beschlossen.

LV / Regionen	seit 2005 p.a.
Baden-Württemberg	22.008,12
Bayern	22.008,12
Hessen, Rhl.-Pfalz, Saarland	22.008,12
Nord	22.008,12
Nordrhein-Westfalen	22.008,12
Ost	51.000,00
Gesamtsumme	161.040,60

3.5 Entgelt für Kolpingjugend und Bundesfachausschüsse

Das Kolpingwerk Deutschland zahlte der Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH jährlich ein Entgelt zur Finanzierung der Arbeit der Bundesfachausschüsse und der Kolpingjugend.

(€)	2017	2018
Entgelt für Kolpingjugend	298.277	357.526
Entgelt für Bundesfachausschüsse	139.044	155.569
Summe Entgelt	437.321	513.095

Kolpingjugend

Die Einnahmen und der Aufwand sind in der Kostenstelle 50 (Kolpingwerk Deutschland) und Kostenstelle 200 (Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH) erfasst.

Etat Kolpingjugend (€)	KSt. 200	KSt. 50	Summe	KSt. 200	KSt. 50	Summe
	2017	2017	2017	2018	2018	2018
Entgelt KWD	298.277	175.086	473.363	427.526	71.035	498.562
Externe Zuschüsse	3.855	277.619	281.474	75.496	334.561	410.057
Teilnahmebeiträge	4.421	-	4.421	62.420	275	62.695
Sonstige Erträge	37.472	10.556	48.028	21.679	1.219	22.898
Summe Erträge	344.025	463.261	807.286	587.121	407.090	994.211
Personalkosten	199.113	147.853	346.965	224.832	137.403	362.235
„X-MAG“-Seiten im KM	25.575	76.725	102.300	17.050	51.150	68.200
Beiträge	-	118.604	118.604	-	112.732	112.732
Erstattung JGD	35.169	-	35.169	35.169	-	35.169
Verwaltungsbedarf	1.985	6.900	8.885	2.075	4.881	6.956
KW DL GmbH	14.205	31.722	45.927	14.375	27.355	41.730
Werbeaufwendungen	1.793	598	2.392	5.787	2.131	7.918
Kurse und Tagungen	52.135	73.672	125.807	274.701	63.247	337.947
Miete und Nebenkosten	7.837	7.000	14.837	8.123	7.255	15.378
Sonstiger Aufwand	6.213	186	6.400	5.009	937	5.946
Summe Aufwendungen	344.025	463.261	807.286	587.121	407.090	994.211

Im Etat der Kolpingjugend für das Jahr 2018 sind die Kosten für das Jugend-Event Sternenklar enthalten. Dies führt zu den Mehrausgaben im Vergleich zum Vorjahr.

Bundesfachausschüsse

Für die Bundesfachausschüsse wurden im Berichtszeitraum folgende Mittel aufgewendet:

(€)	2017	2018
Arbeitswelt und Soziales	29.157	31.293
Ehe, Familie, Lebenswege	24.498	30.925
Kirche mitgestalten	32.161	34.898
Verantwortung für die Eine Welt	26.848	31.275
Gesellschaft im Wandel	26.379	27.178
Summe	139.043	155.569

3.6 Zeitschriften (Kolpingmagazin, Idee & Tat), Internetredaktion

Die Kolping Verlag GmbH produziert für das Kolpingwerk Deutschland das Kolpingmagazin und Idee & Tat und gewährleistet die Internetredaktion. Für diese Leistungen hat die Kolping Verlag GmbH die nebenstehenden Entgelte erhalten. Das Kolpingmagazin ist die Mitgliederzeitschrift des Kolpingwerkes. Die Mitglieder erhalten das Kolpingmagazin kostenlos. Seit 2015 umfasst das Kolpingmagazin auch die X-MAG-Seiten. Das Kolpingwerk Deutschland zahlt zwei Exemplare von Idee & Tat für alle Kolpingsfamilien, die am Sepa-Lastschriftverfahren teilnehmen. Weitere Exemplare beziehen die Kolpingsfamilien von der Kolping Verlag GmbH per Abonnement.

(€)	2017	2018
Entgelt für Kolpingmagazin, Internet	1.224.005	1.036.125
Entgelt für Idee & Tat	43.997	63.302
Summe Entgelt	1.268.002	1.099.427

3.7 Organsitzungen, Kurse, Tagungen

Für die Organsitzungen (Bundesversammlung, Bundesvorstand und Bundespräsidium), die Arbeitsgruppen und Ausschüsse des Kolpingwerkes sowie für Kurse und sonstige Veranstaltungen sind die nachfolgenden Kosten angefallen. Die Kosten sind im Vergleich wegen der Bundesversammlung angestiegen.

(€)	2017	2018
Kosten Organe, Kurse, Tagungen	334.987	394.278

3.8 Bezogene Leistungen der Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH

Von der Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH werden die Personalverwaltung, die Finanzbuchhaltung, die Service-Bereiche im Bundessekretariat sowie die EDV-Arbeitsplätze und das EDV-Netz gewährleistet. Diese Leistungen waren mit folgenden Kosten verbunden:

(€)	2017	2018
Bezogene Leistungen KW DL GmbH	379.403	371.860

3.9 Sonstiger Aufwand

Kostendeckung mit Hilfe des Fixkostenanteils

Der Fixkostenanteil der Mitgliedsbeiträge wurde per Beschluss der Zentralversammlung zum 01.01.1991 eingeführt. Er dient der Finanzierung der in der nachfolgenden Aufstellung genannten Positionen. Seit einigen Jahren überwiegen die Kosten die Einnahmen. Das Defizit wird durch Einsparung in anderen Bereichen aufgefangen.

(€)	2017	2018
Gruppenunfall- und Haftpflichtversicherung	51.927	51.849
Solidaritätsfonds	2.601	6.202
Beiträge an Organisationen (siehe 3.2)	343.404	335.319
Überdiözesaner Finanzausgleich (siehe 3.4)	161.041	161.041
Summe Ausgaben	558.973	554.411
Defizit Fixkosten	- 166.094	- 167.217

Die Kosten für den Solidaritätsfonds und die Gruppenunfall- und Haftpflichtversicherung gehören zum Sonstigen Aufwand. Der Solidaritätsfonds wurde gebildet, um in außerordentlichen Notsituationen zu helfen. Über die konkrete Vergabe der Zuwendungen entscheidet das Bundespräsidium.

Für die Mitglieder des Kolpingwerkes besteht eine Gruppenunfall- und Haftpflichtversicherung. Die Haftpflichtversicherung ist eine Veranstalterhaftpflichtversicherung und deckt die gesetzliche Haftpflicht der Vorstände und ehrenamtlich Tätigen bei der Vorbereitung und Durchführung von satzungsgemäßen Veranstaltungen. Die Unfallversicherung gilt nur für Mitglieder (mit Eintragung ins Mitgliederverzeichnis in Köln).

4. Kostenstellenbetrachtung Kolpingwerk Deutschland und Rechtsträger

4.1 Mitgliederservice

Zum Aufwand der Abteilung Mitgliederservice gehören u.a. die Personal- und Sachkosten, der Aufwand für die Verbuchung und Quartalsstellung der Mitgliedsbeiträge und der Zustiftungsbeiträge sowie der Aufwand der Mitgliedersoftware Vewa / eVewa. Die nachfolgenden Ausgabenpositionen ergeben sich jeweils aus mehreren Aufwandskonten.

(€)	2017	2018
Personalaufwand (in 3.1 enthalten)	217.374	217.059
Verwaltungs-, sonstige Kosten	358.468	336.151
Summe Ausgaben	575.842	553.210

4.2 Dokumentationsstelle Kolping

Die Dokumentationsstelle umfasst die Bereiche Bibliothek, Archiv und Registratur. Zum Aufwand gehören die Personal- und Sachkosten der Dokumentationsstelle.

Die nachfolgenden Ausgabenpositionen ergeben sich jeweils aus mehreren Aufwandskonten.

(€)	2017	2018
Personalaufwand (in 3.1 enthalten)	75.052	78.781
Verwaltungs-, sonstige Kosten	32.479	70.036
Summe	107.531	148.817

Die Kosten sind wegen der Anmietung zusätzlicher Flächen für das Archiv gestiegen.

5. Gesamtbewertung der finanziellen Lage des Kolpingwerkes Deutschland

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen sind die finanzielle Basis der Arbeit des Kolpingwerkes Deutschland. Von 2017 zu 2018 hat das Kolpingwerk Deutschland 1,35 % weniger an Mitgliedsbeiträgen erhalten. Durch abnehmende Beitragseinnahmen bei gleichzeitiger Kostensteigerung durch Inflation und tarifliche Personalkostensteigerungen – werden auch zukünftig – Haushaltsanpassungen erforderlich sein.

Mit der Beschlussfassung des Konsolidierungsplans 2018 wurde die Grundlage für die positive wirtschaftliche Entwicklung des Kolpingwerkes Deutschland gelegt. Zentraler Bestandteil ist dabei die konzeptionelle Veränderung der verbandlichen Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Reduzierung auf vier Ausgaben der Mitglieiderszeitschrift „Kolpingmagazin“ pro Jahr und Erhöhung der Seitenzahl je Ausgabe und den bundesweit einheitlich gestalteten Regionalseiten wurde zugleich eine Verstärkung der Online- und Socialmedia-Aktivitäten verbunden.

Wir erwarten, dass sich die Finanzlage des Kolpingwerkes Deutschland weiterhin solide und stabil entwickelt.

Die Vermögens- und Anlagestrategie der Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland ist erfolgreich. Mit der Bewirtschaftung der eigenen Immobilien konnte im Jahr 2018 ein guter Jahresüberschuss erzielt werden. Der Kauf der Immobilien in den zurückliegenden Jahren hat sich ausgezahlt. Die Zuschüsse der Gemeinschaftsstiftung an das Kolpingwerk Deutschland tragen dazu bei, dass das Kolpingwerk Deutschland u.a. den Zukunftsprozess „Kolping upgrade ...unser Weg in die Zukunft“ finanzieren leisten kann.

II. Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland

Die Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland wurde am 26.01.2002 gegründet und vom Regierungspräsidenten von Köln als selbstständige Stiftung privaten Rechts zum 19.03.2002 anerkannt. Stifter war der Deutsche Kolpingsfamilie e.V. mit einem Gründungskapital in Höhe von € 300.000,-.

Die Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland soll die „vielfältigen sozialen, kirchlichen, völkerverständigenden, jugend- und Altenpflegerischen sowie Erziehungs- und Bildungsaufgaben des Kolpingwerkes unterstützen und langfristig finanziell“ absichern. (Präambel der Stiftungssatzung)

Das Kuratorium besteht laut Satzung aus bis zu 30 Personen. Es setzt sich zusammen aus bis zu 17 Mitgliedern, die vom Bundesvorstand entsandt werden, und aus weiteren vom Kuratorium berufenen Personen. Berufen wurden 12 Vertreter der Diözesan- und Landesverbände / Regionen. Im Berichtszeitraum fand eine Sitzung des Kuratoriums statt. Kuratoriumsvorsitzender ist Heinz Schemken, stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender Hubert Albers.

Der Vorstand bestand im Berichtszeitraum aus:

- Thomas Dörflinger, Vorstandsvorsitzender (bis 11/2018),
- Ursula Groden-Kranich, Vorsitzende (seit 02/2019),
- Josef Holtkotte, stellv. Vorstandsvorsitzender,
- Manuel Hörmeyer,
- Guido Mensger (Geschäftsführung, beratend),
- Klaudia Rudersdorf,
- Silke Schönenborn (Geschäftsführung, beratend),
- Ulrich Vollmer.

An den Vorstandssitzungen nahmen Elisabeth Adolf, Magdalene Paul, Peter Schrage und Rosalia Walter beratend teil.

Dem Aufsichtsrat der Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland gehören folgende Mitglieder an:

- Herbert Barthelmes, Kolpingwerk Deutschland, Vorsitzender des Aufsichtsrates,
- Harald Binder, Landesverband Bayern,
- Bernd Geisen, Region Mitte,
- Jens Oberbüscher, Region Ost,
- Matthias Rieß, Landesverband Baden-Württemberg (bis Sept. 2019)
- Peter Schneider, Region Nord, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates,
- Thorsten Schulz, Landesverband NRW.

Gemäß der Beschlussfassung der Bundesversammlung 2004 wurden die beiden Kapitalstöcke Zustiftungs- und Einmalbeträge gebildet. Im Jahr 2008 kamen die vier Fonds zum Leitbild des Kolpingwerkes Deutschland hinzu.

(€)	31.12.2017	31.12.2018
Stiftungskapital und Kapitalrücklage Kolpingwerk Deutschland (davon 300.000,- € Gründungskapital Deutsche Kolpingsfamilie e.V.)	9.604.405,41	9.614.354,56
Kapitalstock Zustiftungsbeträge	13.670.824,81	14.761.843,21
Kapitalstock Einmalbeträge	984.625,00	1.016.000,00
Fonds Junge Menschen	48.483,75	98.783,75
Fonds Arbeitswelt	40.016,25	40.016,25
Fonds Familie	41.556,25	91.556,25
Fonds Eine-Welt	45.936,25	78.436,25
Gesamtsumme	24.435.847,72	25.700.990,27

Die Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland hat im Berichtszeitraum folgende Jahresüberschüsse erzielt:

(€)	2017	2018
Jahresüberschuss	538.094,85	624.790,19

Der Jahresüberschuss 2018 verteilt sich auf die Anteile am Stiftungskapital wie folgt:

Stiftungskapital Kolpingwerk Deutschland	Kapitalstock Zustiftungsbeträge	Kapitalstock Einmalbeträge	Fonds Junge Menschen	Fonds Arbeitswelt	Fonds Familie	Fonds Eine-Welt
240.422,13	351.637,70	24.667,57	3.344,12	990,38	2.130,25	1.598,04

Die Prüfung des Jahresabschluss 2018 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM GmbH. Der Prüfungsbericht erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

1. Stiftungskapital Kolpingwerk Deutschland

Das Stiftungskapital Kolpingwerk Deutschland dient der langfristigen Finanzierung des Kolpingwerkes Deutschland. Neben dem Gründungskapital des Deutsche Kolpingsfamilie e.V. enthält es Zustiftungen und Erbschaften von Einzelpersonen und Untergliederungen.

2. Kapitalstock Zustiftungsbeträge

Seit 2006 zahlen die Mitglieder des Kolpingwerkes ab 23 Jahren 6,- € und Ehepaare 9,- € (1. Ehepartner/in: 4,80 €; 2. Ehepartner/in: 4,20 €), jährlich als Zustiftung in den Kapitalstock „Zustiftungsbeträge“ der Gemeinschaftsstiftung.

Mit Hilfe der Erträge dieses Kapitalstocks wird die Arbeit der Diözesanverbände und des Kolpingwerkes Deutschland gefördert. Gemäß der Beschlussfassung der Bundesversammlung 2004 gehen 40 % der Erträge an die Diözesanverbände und 60 % an das Kolpingwerk Deutschland. Bei der Verteilung der Erträge auf die Diözesanverbände wird die Höhe der von den Mitgliedern gezahlten Zustiftungsbeträgen berücksichtigt.

Für den Berichtszeitraum wurden folgende Zuschüsse an die Diözesanverbände und das Kolpingwerk Deutschland mit Hilfe der Erträge des Kapitalstocks Zustiftungsbeträge gezahlt:

Zuschüsse auf Basis des Kapitalstocks Zustiftungsbeträge			
Jahr	DV (40%)	KWD (60%)	Gesamt
2016	116.193,20	174.289,81	290.483,01
2017	153.766,90	230.650,34	384.417,24
2018	140.655,08	210.982,62	351.637,70

Für das Geschäftsjahr 2018 wurden den Diözesanverbänden und dem Kolpingwerk Deutschland folgende Zuschüsse gezahlt.

Nr.	Diözesanverband	Kapitalstock zum 31.12.2018	Zuschüsse auf Basis Jahresüberschuss 2018			
			%	DV	KWD	Gesamt
1	Aachen	202.942,65	1,37	1.933,70	2.900,54	4.834,24
2	Augsburg	723.533,05	4,90	6.894,03	10.341,05	17.235,08
3	Bamberg	297.305,13	2,01	2.832,81	4.249,21	7.082,02
4	Berlin	92.159,24	0,62	878,12	1.317,18	2.195,30
5	Dresden-Meißen	80.587,76	0,55	767,86	1.151,79	1.919,66
6	Eichstätt	345.587,08	2,34	3.292,85	4.939,28	8.232,13
7	Erfurt	34.528,17	0,23	328,99	493,49	822,49
8	Essen	573.010,79	3,88	5.459,81	8.189,72	13.649,53
9	Freiburg	845.225,19	5,73	8.053,55	12.080,32	20.133,87
10	Fulda	263.982,67	1,79	2.515,30	3.772,95	6.288,26
11	Görlitz	25.569,35	0,17	243,63	365,45	609,08
12	Hamburg	111.742,58	0,76	1.064,72	1.597,07	2.661,79
13	Hildesheim	541.395,67	3,67	5.158,57	7.737,86	12.896,43
14	Köln	600.218,94	4,07	5.719,06	8.578,59	14.297,65
15	Limburg	337.121,93	2,28	3.212,19	4.818,29	8.030,49
16	Magdeburg	64.511,46	0,44	614,68	922,03	1.536,71
17	Mainz	353.610,88	2,40	3.369,31	5.053,96	8.423,26
18	München / Freising	562.338,98	3,81	5.358,13	8.037,19	13.395,32
19	Münster	2.393.718,06	16,22	22.808,03	34.212,05	57.020,08
20	Osnabrück	1.136.908,04	7,70	10.832,79	16.249,18	27.081,97
21	Paderborn	1.776.337,86	12,03	16.925,46	25.388,19	42.313,64
22	Passau	174.038,66	1,18	1.658,29	2.487,44	4.145,73
23	Regensburg	1.058.901,26	7,17	10.089,52	15.134,27	25.223,79
24	Rottenburg-Stuttgart	834.364,81	5,65	7.950,07	11.925,10	19.875,17
25	Speyer	373.360,47	2,53	3.557,49	5.336,23	8.893,71
26	Trier	402.797,12	2,73	3.837,97	5.756,95	9.594,92
27	Würzburg	556.045,41	3,77	5.298,16	7.947,24	13.245,40
	Gesamtsumme	14.761.843,21	100,00	140.655,08	210.982,62	351.637,70

3. Kapitalstock Einmalbeträge

Seit der Bundesversammlung 2004 können Mitglieder einen „Einmalbetrag“ als Zustiftung an die Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland zahlen (je Mitglied 1.500 €, Ehepaar 2.250 €). Damit werden die Mitglieder durch das Kolpingwerk Deutschland beitragsfrei gestellt.

Mit Hilfe der Erträge dieses Kapitalstocks wird die Arbeit der Kolpingsfamilien, der Diözesanverbände und des Kolpingwerkes Deutschland gefördert. Für das Geschäftsjahr 2017 wurden folgende Zuschüsse gezahlt:

(€)	2017	2018
Kolpingsfamilien	9.675,00	10.312,50
Diözesanverbände	5.052,96	5.384,16
Kolpingwerk Deutschland	13.165,74	8.970,91
Summe	27.893,70	24.667,57

Mittlerweile haben 776 Kolping-Mitglieder einen Einmalbetrag geleistet (Stand 08/2019); davon sind 86 Einmalbetragszahlende verstorben.

4. Fonds „Junge Menschen“, „Arbeitswelt“, „Familie“ und „Eine Welt“

Mit den im Jahr 2008 gebildeten Fonds zugunsten der vier Handlungsfelder des Leitbildes werden Aktivitäten auf allen Ebenen des Verbandes und damit das inhaltliche Profil gefördert.

Anhand des Leitbildes gibt es vielfältige Fördermöglichkeiten:

<p style="text-align: center;">Junge Menschen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung der Persönlichkeit, Zukunftsplanung - Wertevermittlung - Förderung Selbstständigkeit und soziale Kompetenz - Partizipation und Interessenvertretung - Erlebnis von Glauben und Gemeinschaft - Zugang zum Arbeits- und Berufsleben 	<p style="text-align: center;">Familie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Besonderer Schutz von Ehe und Familie - Schutz des Wertes und der Würde des menschlichen Lebens - Familien als Lernorte des Glaubens, der Wertevermittlung, der Kultur und Solidarität - Einsatz für eine gerechte Familienförderung
<p style="text-align: center;">Arbeitswelt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gleichwertigkeit von Familie, Ehrenamt und Beruf - Menschenwürdige Gestaltung der Arbeitswelt - Weiterentwicklung sozialer Sicherungssysteme - Sozialer Frieden und Abbau der Erwerbslosigkeit - Unterstützung des Handwerks - Sonntag – Tag der Erholung 	<p style="text-align: center;">Eine Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis und Toleranz gegenüber Fremden - Interkulturelles Lernen - Weltweite Verwirklichung gerechter und demokratischer Strukturen - Bewahrung der Schöpfung - Nachhaltiger Lebensstil und Konsum - Verbundenheit durch partnerschaftliche Kontakte - Hilfe zur Selbsthilfe

Mit den Erträgen und Spenden der Fonds wurden in 2018 vielfältige Aktivitäten gefördert, u.a. der Inklusionsbetrieb Deisenhofen im Kolping-Bildungswerk München und Oberbayern e.V., eine Pit-Pat-Anlage am Kolping-Bildungshaus Salzbergen und das Jugendevent „Sternenklar“ der Kolpingjugend in Frankfurt.

(€)	2017	2018
Junge Menschen	5.843	3.344
Arbeitswelt	1.181	990
Familie	1.277	2.130
Eine-Welt	1.575	1.598
Summe	9.876	8.062

5. Vermögensverwaltung

Der Großteil des Eigenkapitals war zum 31.12.2018 in folgenden Immobilien der Gemeinschaftsstiftung gebunden:

- Wohn- und Geschäftshaus Breite Str. 106-108, Köln,
- Geschäftshaus Breite Str. 110, Köln,
- Helenenstr. 11 mit Wohnhaus und Parkplatz, Köln,
- Kolpinghaus Frankfurt Lange Str. 26/28 in Frankfurt a.M.,
- ein Grundstück in Pfronten, Allgäu

Mit den Immobilien erzielt die Gemeinschaftsstiftung Vermietungserlöse und Pachtzinsen. Der Kauf der Immobilien erfolgte aus Eigenmitteln sowie Fremdkapitalaufnahmen bei der Bank im Bistum Essen eG, Darlehenskasse Münster eG und Pax-Bank eG.

5,12 Mio € waren zum Stichtag an Aktien-/Aktienfonds in einem Wertpapierdepot der Sparkasse KölnBonn angelegt. Die sonstigen Mittel waren in Fest- und Termingeldern bei Banken, festverzinslichen Darlehen an Kolping-Einrichtungen, einer Vermögensverwaltung durch die DZ-Bank / Pax-Bank eG, Anteilen an der Aachener Grundvermögen Kapitalanlagegesellschaft mbH und Genossenschaftsbeteiligungen bei kirchlichen Banken gebunden.

Das Kuratorium der Gemeinschaftsstiftung hat am 07.11.2014 und 10.11.2017 die Richtlinien zur Vermögensverwaltung aktualisiert, nachfolgend ist die Grundlinie aufgeführt:

„Aufgabe der Vermögensverwaltung der Stiftung ist es, das Stiftungskapital langfristig und mit „ruhiger Hand“ in seinem (Nominal-)Wert zu erhalten und einen optimalen Ertrag zur Realisierung der satzungsgemäßen Zwecke zu erwirtschaften. Aufgabe des Stiftungsvorstandes ist es, einen Ausgleich zwischen (möglichst hohen Vermögenserträgen) Rendite und (vertretbarem) Risiko zu schaffen. Deshalb ist die Bewirtschaftung von Immobilien im Eigentum der Stiftung wünschenswert, sofern daraus auf der Grundlage eines plausiblen Vermögensanlageplanes eine angemessene Rendite erwartet werden kann.

Daneben werden Stiftungsmittel durch externe Vermögensverwalter bewirtschaftet und Finanz- und Wertpapiere in Depots bei (kirchlichen) Banken und Sparkassen angelegt.

Das Anlage-Portfolio insgesamt ist möglichst breit zu streuen (Gebot der Risikodiversifikation). Dies bedeutet, eine Aufteilung auf verschiedene (untereinander nicht vollständig positiv korrelierende) Anlageklassen und innerhalb der Klassen weiter zu diversifizieren, um Klumpenrisiken zu vermeiden. Das Vermögen ist auf mehrere Institute zu verteilen. Die nachfolgenden Grenzwerte werden dabei bei den einzelnen Vermögensklassen nicht überschritten:

1. Festgeld und liquides Bankguthaben bis maximal 100 %,
2. Anleihen und Rentenfonds (vorzugsweise kostengünstigere ETF) (im Anlagezeitpunkt nur Investment Grade, d.h. „AAA“ bis „BBB“) bis maximal 100 %,
3. Aktien/ -fonds (vorzugsweise kostengünstigere ETF) bis maximal 30 %,
4. Eigene Immobilienwerte und erstrangige Pfandbriefe im Deckungsstock bis maximal 100 %,
5. Alternative Anlagen bis maximal 5 %.

6. Treuhänderische Stiftungen unter dem Dach der Gemeinschaftsstiftung

Laut Präambel der Stiftungssatzung soll die Gemeinschaftsstiftung die Gründung unselbstständiger Stiftungen initiieren und bündeln: „Dieses Angebot richtet sich auch an örtliche und überörtliche Gliederungen und Einrichtungen des Kolpingwerkes Deutschland, denen durch die Errichtung unselbstständiger Stiftungen in der treuhänderischen Verwaltung der ‚Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland‘ die Verwirklichung der Stiftungsziele auf regionaler Ebene ermöglicht werden soll.“

Die Gemeinschaftsstiftung ist Treuhänderin für sechzehn treuhänderische Stiftungen mit einem Eigenkapital von insgesamt 6.234.330,83 € zum 31.12.2018:

- Kolping-Stiftung Diözesanverband Münster,
- Adolph Kolping-Stiftung Wiedenbrück,
- Stiftung Kolping im Erzbistum Bamberg,
- Kolping-Stiftung im Bistum Magdeburg,
- Kolping-Stiftung Land Oldenburg,
- Kolping-Stiftung Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart,
- Stiftung Kolpinghäuser,
- Kolping-Stiftung im Erzbistum Köln,
- Kolping Stiftung Diözesanverband Berlin,
- Kolping-Stiftung Diözesanverband Essen,
- Kolping-Stiftung in der Diözese Trier,
- Kolping-Stiftung Diözesanverband Mainz,
- Kolping Stiftung Diözesanverband Dresden-Meißen,
- Adolph-Kolping-Stiftung Rietberg,
- Kolping Stiftung Ulm,
- Kolping Stiftung Diözesanverband Hamburg.

Die Gemeinschaftsstiftung unterstützt treuhänderische Stiftungen bei Gründung und Öffentlichkeitsarbeit, gewährleistet die Geldanlage und die Verwaltungstätigkeiten (Buchhaltung, Jahresabschluss, Zuwendungsbestätigungen). Die Verantwortlichen vor Ort entscheiden über die jährliche Verwendung der Mittel.

III. Rechtsträger und Einrichtungen des Kolpingwerkes Deutschland

In Ergänzung zum Rechenschaftsbericht des Bundesvorstandes werden die Finanzdaten von Einrichtungen aufgeführt, an denen das Kolpingwerk Deutschland und seine Rechtsträger mehrheitlich beteiligt sind.

1. Katholisches Gesellenhospitium zu Köln

Dem Katholischen Gesellenhospitium zu Köln wurden am 29.04.1856 vom preußischen König die Rechte einer juristischen Person verliehen. Der altrechtsfähige Verein steht unter der Aufsicht des Regierungspräsidenten von Köln. Der Jahresabschluss 2018 wurde von der Steuerberatungsgesellschaft Wolf & Partner GmbH erstellt und erhielt einen Erstellungsvermerk.

(€)	2017	2018
Aufwand	3.279.183	2.571.669
Ertrag	6.608.312	2.361.405
Jahresergebnis	3.329.129	- 210.264

2. Theodor-Hürth-Haus e.V., Köln-Deutz

Ende 2016 wurde die Federführung für den Theodor-Hürth-Haus e.V. als Eigentümer des Kolpinghauses Köln-Deutz übernommen. Der Jahresabschluss 2018 des Theodor-Hürth-Haus e.V. wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM GmbH geprüft und erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

(€)	2017	2018
Aufwand	169.823	157.429
Ertrag	244.083	262.746
Jahresergebnis	74.260	105.317

3. Einrichtungen des Deutsche Kolpingsfamilie e.V., Katholischen Gesellenhospitiums zu Köln und Theodor-Hürth-Haus e.V.

3.1 Kolping-Familienferienstätte Pfronten - Haus Zauberberg

Träger der Familienferienstätte Pfronten - Haus Zauberberg ist der Deutsche Kolpingsfamilie e.V. Der Jahresabschluss 2018 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Laufenberg, Michels und Partner mbB geprüft und erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

(€)	2017	2018
Aufwand	1.511.868	1.512.680
Ertrag	1.559.771	1.594.752
Jahresergebnis	47.903	82.072

3.2 Betriebsgesellschaften für das Kolping Jugendwohnen

Für die einzelnen Jugendwohnheime bestehen eigene gemeinnützige Gesellschaften mit einem Stammkapital von je € 50.000,- und dem Deutsche Kolpingsfamilie e.V. als Hauptgesellschafter (zumindest 51%). Die Gesellschaften haben jeweils einen Aufsichtsrat. Die Jahresabschlüsse 2018 wurden

(€)	2017	2018
Aufwand	6.494.794	7.588.659
Ertrag	6.547.957	7.793.524
Jahresergebnis	53.162	204.865

durch die Steuerberatungsgesellschaft Dr. Stallmeyer & Hövel GmbH erstellt und erhielten einen Erstellungsvermerk.

3.3 Betriebsgesellschaften für Kolping Hotels in Köln, Frankfurt und Köln-Deutz

Das Stammkapital der Kolping Hotel am Römerturm GmbH in Köln beträgt 26.000,- €. Gesellschafter der GmbH sind das Katholische Gesellenhospitium zu Köln mit 98 % und der Verband der Kolpinghäuser e.V. mit 2 %, bei gleichem Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung.

(€)	2017	2018
Aufwand	6.433.236	6.945.336
Ertrag	7.149.064	7.335.034
Jahresergebnis	715.828	389.698

Das Stammkapital der Hotel und Restaurant Kolpinghaus GmbH in Frankfurt beträgt 102.258,38 €. Gesellschafter sind der Deutsche Kolpingsfamilie e.V. mit 98 % sowie der Verband der Kolpinghäuser e.V. mit 2 %, bei gleichem Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung.

Das Stammkapital der Kolpinghaus MesseHotel GmbH beträgt 35.790,43 €. Gesellschafter der GmbH sind seit Dezember 2017 der Theodor-Hürth-Haus e.V. mit 98 % und der Verband der Kolpinghäuser e.V. mit 2 %, bei gleichem Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung.

Die drei Gesellschaften haben jeweils einen Aufsichtsrat. Die Jahresabschlüsse 2018 der drei Gesellschaften wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM GmbH geprüft und erhielten jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

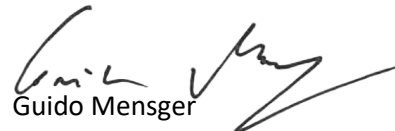
Daneben bestehen folgende **Beteiligungen des Deutsche Kolpingsfamilie e.V.:**

- Kolping-Berufsbildungswerk Brakel gemeinnützige GmbH (20,00 %)
- Kolping-Berufsbildungswerk Hettstedt gemeinnützige GmbH (33,33 %)
- Kolping-Recycling GmbH (50,00 %)
- Kolping Bildung und Beratung GmbH, Bamberg (5,00 %)

Für den Bundesvorstand

Köln, den 11.10.2019


Ulrich Vollmer
Bundessekretär


Guido Mensger
Leiter Finanzen und Verwaltung

IV. Anlagen**1. Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2018**

Kolpingwerk Deutschland n.e.V., Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH, Kolping Verlag GmbH, Kolpingwerk Dienstleistungs GmbH, Deutsche Kolpingsfamilie e.V.

(ohne die Familienferienstätte Haus Zauberberg in Pfronten)

2018	KWD n.e.V.	KWD gemeinnützige GmbH	Kolping Verlag GmbH	KW DL GmbH	DKF e.V.	Summe
Mitgliedsbeiträge	5.289.525	0	0	0	0	5.289.525
Anzeigenverpachtung	21.511	0	0	0	0	21.511
Mieterlöse	168.452	0	0	0	289.479	457.931
Übrige Verkaufserlöse / Umsatzerlöse	0	1.844.763	2.393.673	2.350.626	0	6.589.062
Sonstige ordentliche / betriebliche Erträge	1.687.374	1.262.646	12.949	29.388	7.745	3.000.102
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.185	540	0	194	30.809	32.728
Erträge aus Beteiligungen	0	30.000	0	0	200.000	230.000
Summe Erträge	7.168.047	3.137.949	2.406.622	2.380.208	528.033	15.620.859
Materialaufwand	0	0	329.938	592.066	0	922.004
Personalaufwand	1.261.084	951.869	1.301.498	1.124.859	15.943	4.655.253
Abschreibungen auf Sach- und Finanzanlagen	61.090	35.155	17.141	91.552	88.829	293.767
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.805.533	2.238.809	720.718	478.681	284.022	9.527.763
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19	0	0	1.143	7.444	8.606
Summe Aufwendungen	7.127.726	3.225.834	2.369.296	2.288.302	396.238	15.407.396
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	40.321	- 87.885	37.326	91.906	131.795	213.463
Steuern vom Einkommen / Ertrag	- 250	0	12.303	32.353	0	44.406
Sonstige Steuern	0	0	0	558	0	558
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	40.571	- 87.885	25.023	58.995	131.795	168.499
Entnahmen aus den Rücklagen	92.609	87.885	0	0	0	180.494
Einstellungen in die Rücklagen	133.180	0	0	0	0	133.180
Bilanzgewinn	0	0	25.023	58.995	131.795	215.813

Anmerkung zur konsolidierten Übersicht

Die Summen der Einnahmen und der Ausgaben umfassen etwa 4,17 Mio € (Vorjahr 4,0 Mio €) an internen Zahlungen zwischen dem Kolpingwerk Deutschland und den drei Organgesellschaften.

Kolpingwerk Deutschland

St.-Apern-Straße 32

50667 Köln

T +49 221 20701-102

F +49 221 20701-109

bundessekretariat@kolping.de

www.kolping.de



Kolping

**Kolpingwerk
Deutschland**